

Schnullerbaum

Ein paar Tipps um den „richtigen“ Kinderwagen

Eine so grosse Fülle, so viele Spezialausdrucksformen, wir wollen Ihnen bei der Entwirrung ein bisschen helfen.

Besonders praktisch: **Kombi-Kinderwagen**. Sie lassen sich ab Geburt mit einer Liegeschale und später, sobald das Baby sitzen kann, als Sportwagen nutzen. Ein Kombi-kinderwagen ist entweder mit einer Softragetasche oder einer festen Tragetasche für das Neugeborene ausgestattet, einem Sportwagen für das grössere Kind und bei manchen Modellen gibt es sogar zusätzlich noch einen Buggy-Einsatz dazu. (Gesslein F4)



Passt der Kinderwagen ins Auto?

Muss der Kinderwagen oft ins Auto, sollte er nicht zu schwer sein und sich einfach und schnell zusammenklappen lassen. Bei einem kleineren Kofferraum sollte er sich möglichst klein falten lassen. Wer ein besonders großes Auto hat, kann den Kinderwagen womöglich als Ganzes einladen. In jedem Fall sind die Maße in offenem und zusammengeklapptem Zustand interessant.

Muss der Kinderwagen in die Wohnung?

Wer in einem oberen Stockwerk wohnt, womöglich ohne Lift, kann sich überlegen, ob ein Kinderwagen mit Trage-tasche sinnvoll ist. Ansonsten kann eine Hartschale praktischer sein, weil die oft geräumiger ist. Achten Sie auch darauf, wo der Kinderwagen „geparkt“ werden soll. Oft sind Eingangsbereiche und Gänge knapp dimensioniert, vor allem in Mehrfamilienhäusern mit mehreren Kindern.

Die Ausfahrten mit dem Kinderwagen

Kommt das Baby hauptsächlich auf Spaziergänge mit? Dann tut's eine ganz normale Feststellbremse. Sind die Eltern sportlich ambitioniert, sollte der Kinderwagen eine zusätzliche Handbremse am Griff haben. Dann kommen auch die sportlichen dreirädrigen Kinderwagen-Modelle in Frage. Die sind prima zum Joggen, Inlineskaten etc. Hier wären die Modell von TFK sehr zu empfehlen.



Mit dem Kinderwagen ins Gelände

Wer viel in unebenem Gelände unterwegs ist (Wald, Felder etc.), braucht feststellbare, große Vorderräder an seinem Kinderwagen.

Wer sich mit dem Kinderwagen hauptsächlich in der Stadt bewegt, tut sich mit mit schwenkbaren Vorderrädern leichter.

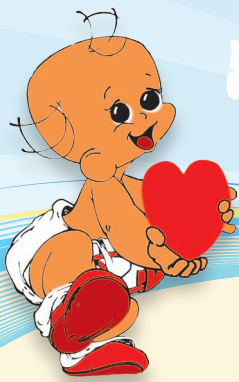
Auch sollte der Kinderwagen dann einen kleinen Wendekreis haben und von den Abmessungen her gut durch Türen, Supermarktregale und enge Ladengassen passen.

Auch wer viel mit öffentlichen Verkehrsmitteln fährt, sollte auf eine leichte Handhabung des Kinderwagens achten.

Wer in bergiger Lage wohnt und viel Gefälle zu bewältigen hat, sollte an eine gute Hand-Bremse denken.

Wie praktisch ist der Kinderwagen?

Wer mit dem Kinderwagen oft einkaufen muss, sollte auf ausreichend Stauraum achten. Wie ist die Ablage beschaffen? Kommt man gut dran, passen ordentlich Einkäufe rein?



Schnullerbaum

Travel-System

Travel-Systeme werden immer beliebter. Ein Travel-System bzw. Shop'n Drive System ist eine Kombination aus Kinderwagen und Autositz.

Mit einem Adapter können Sie den Autositz auf das Gestell vom Kinderwagen montieren. Fragen Sie Ihren Händler, bei den grossen namhaften Kinderwagen-Firmen gibt es Adapter für Maxi-Cosi, oder Römer Kinderautositze für fast jedes Modell.



Räder / Reifen

Hartgummirad

Hartgummiräder werden häufig für Buggys verwendet, da sie sehr leicht sind. Leider federn sie nicht und sind deshalb eher ungeeignet für Kinder, die noch nicht selbst sitzen können und für Fahrten auf holprigen Wegen. Bei unebenen Untergrund hört man dann das typische Klappern der Räder.

Luftkammerrad

Diese Art der Räder sind eine Kombination aus Hartgummi- und Luftreifen. Im Reifen sind kleine Luftkammern, der Kunststoff ist aufgeschäumt. Es kann so keine Luft entweichen, die Räder haben eine federnde Eigenschaft. Optisch ähneln sie den Hartgummirädern, die Daumenprobe weist sie allerdings als Luftkammerräder aus, wenn sie auf Daumendruck leicht nachgeben.

Luftreifen

Lufräder sind schwerer, federn jedoch am besten. Der Nachteil: Die Luft kann entweichen wie bei einem Fahrrad, daher sollten Sie einen Ersatzschlauch und eine Luftpumpe parat haben. Bei zu viel Luft im Reifen, geht die federnde Eigenschaft verloren.

Schwenkschieber – Blickrichtung verändern

Der Schwenkschieber ist ein Kinderwagengriff, mit dem Sie Ihrem Kind wahlweise den Blick nach vorne oder hinten ermöglichen können. Dies ist möglich, indem Sie den Griff auf die andere Seite umlegen können.



Fragen?

Haben Sie noch Fragen für Ihren Kinderwagen, können Sie uns gerne ein E-Mail schreiben urbanski-wangen@t-online.de oder telefonisch 07522 9723 0 Auskunft erhalten.

